

VW plant Mobilitätskonzept und Produktion in Ruanda

Volkswagen hat im Beisein von Ruandas Präsident Paul Kagame und Dr. Herbert Diess, dem Pkw-Marken-Vorstandsvorsitzenden, in Kigali eine Absichtserklärung für ein integriertes Mobilitätskonzept unterzeichnet. Es sieht vor, App-basierte Mobilitätslösungen wie Carsharing und Ride Hailing (Fahrten auf Abruf) in dem afrikanischen Land anzubieten.

Dazu soll in der Hauptstadt Kigali eine Fahrzeugfertigung errichtet werden, um den Bedarf an Autos für das Mobilitätskonzept zu decken. VW stützt sich dabei auf Erfahrungswerte aus dem Produktionsaufbau. Volkswagen plant gemeinsam mit anderen deutschen Unternehmen auch Qualifizierungsinitiativen für die lokale Bevölkerung. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Volkswagen plant integriertes Mobilitätskonzept in Ruanda: Dr. Herbert Diess, Vorstandsvorsitzender der Marke Volkswagen (von links), Ruandas Präsident Paul Kagame und Thomas Schäfer, CEO der Volkswagen Group South Africa.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen